

**CineScience:
Komik im Film – Romantische Komödien**

Dienstag, 04. Februar 2020, 20.00 Uhr
Filmstudio Glückauf, Rüttenscheider Str. 2, 45128 Essen

Kann denn Liebe lustig sein? Ja, klar. Schließlich macht sie uns bekanntermaßen zu Eseln, Personen mit Wahrnehmungsstörungen (ist ja alles so schön bunt hier!) und akustischen Halluzinationen (es fiedelt aus dem Himmel!).

Die Romantische Komödie ist allein auf Grund des hohen Unfallpotentials, das Menschen in diesem Zustand bieten, eines der beliebtesten Subgenres der Komödie überhaupt. Die scheinbar so gefällige, immer auf das gleiche Am-Ende-kriegen-sie-sich-doch hinauslaufende Form ist dabei eine der interessantesten Arten, auf beiläufige Art Geschlechterverhältnisse und die damit einhergehenden Kämpfe um den Austausch von erotischem, sozialen und finanziellen Kapital zu behandeln.

MODERATION

Hanna Engelmeier, wissenschaftliche Mitarbeiterin am KWI

VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) in Kooperation mit dem Filmstudio Glückauf

TICKETS

Karten erhältlich beim Filmstudio Glückauf unter 0201 – 439 366 33 oder an der Abendkasse. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

WEITERE INFORMATIONEN

[Link zum Onlinetermin](#)

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.

PRESSEKONTAKTE

Johanna Buderath (KWI) | +49 201 183-8106 | johanna.buderath@kwi-nrw.de

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | helena.rose@kwi-nrw.de

www.kulturwissenschaften.de

Über „CineScience“:

In der Reihe CineScience diskutieren Wissenschaftler*innen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) seit 2011 soziale Phänomene anhand von Filmausschnitten jeden Genres und werfen einen wissenschaftlichen Blick auf die filmische Darstellung alltäglicher und weniger alltäglicher Aspekte menschlichen Zusammenlebens. Die beliebte Reihe widmet sich im Winter 2020 unterschiedlichen Spielarten der Komik im Film. In den Veranstaltungen diskutieren Wissenschaftler*innen und Gäste mit dem Publikum über ausgewählte Filmausschnitte. Sie reichen von der Ära der Stummfilme bis heute, von der anarchistischen Filmkomik der 1930er über die romantische Komödie bis zur politischen Satire.

Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist ein interdisziplinäres Forschungskolleg für Geistes- und Kulturwissenschaften in der Tradition internationaler Institutes for Advanced Study. Als interuniversitäres Kolleg der Ruhr-Universität Bochum, der Technischen Universität Dortmund und der Universität Duisburg-Essen arbeitet das Institut mit den Wissenschaftler*innen seiner Trägerhochschulen und mit weiteren Partnern in NRW und im In- und Ausland zusammen. Innerhalb des Ruhrgebiets bietet das KWI einen Ort, an dem die Erträge ambitionierter kulturwissenschaftlicher Forschung auch mit Interessierten aus der Stadt und der Region geteilt und diskutiert werden. Zukünftig stehen folgende Forschungsschwerpunkte im Mittelpunkt: Kulturwissenschaftliche Wissenschaftsforschung, Kultur- und Literatursoziologie, Wissenschaftskommunikation sowie ein „Lehr-Labor“. Fortgesetzt werden außerdem die Projekte in den Forschungsbereichen Partizipationskultur und Kommunikationskultur sowie Einzelprojekte.

www.kulturwissenschaften.de

PRESSEKONTAKTE

Johanna Buderath (KWI) | +49 201 183-8106 | johanna.buderath@kwi-nrw.de

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | helena.rose@kwi-nrw.de

www.kulturwissenschaften.de